

Ihre Deutschen Sportärzte.



Seit über 100 Jahren: Sportmedizin im Fokus

Leitthemen

Gesundheitsförderung und Prävention durch Bewegung und Sport: das sind die Leitthemen der 1912 gegründeten Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP) e.V., die mit rund 8.000 ärztlichen Mitgliedern eine



der größten wissenschaftlich-medizinischen Fachgesellschaften Deutschlands und die europaweit größte und weltweit älteste sportärztliche Vereinigung ist.

Internationales Umfeld

Die DGSP ist Gründungsmitglied des Weltverbands Federation Internationale de Medecine du Sport (FIMS) sowie der Europäischen Gesellschaft für Sportmedizin (EFSMA).

Ziele

Die Kernziele der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention e.V. sind:

- Umsetzung von Maßnahmen zur Erhöhung der Gesundheitskompetenz in der Bevölkerung,
- Dienstleistungsangebot für sport- und präventivmedizinische Meinungsbildner,
- Förderung der sport- und präventivmedizinischen Forschung, Lehre sowie Fort- und Weiterbildung,
- Aufbau von Netzwerken mit Unternehmen, Verbänden und anderen Organisationen.

Unterstützer und Partner der DGSP e.V.



Ein wichtiges Angebot für alle Sporttreibenden

Vor Einstieg in den Sport: Ab zum Sportmediziner!

Für die deutschen Sportmediziner gibt es keine Diskussion, Neulinge und Wiedereinsteiger müssen vor Aufnahme einer sportlichen Betätigung zur ärztlichen Untersuchung, um möglichen Vorerkrankungen und damit verbundene Risiken vorzubeugen. Diese Untersuchung nennt man „Sportcheck“.

Der Sportcheck

Der Sportcheck wird vom Sportmediziner durchgeführt und besteht in der Regel aus folgenden Leistungen:

- Anamnese und körperliche Untersuchung
- EKG in Ruhe und Belastung
- ggf. Echokardiografie
- Blutwerte
- Lungenfunktion/Spirometrie
- Leistungsdiagnostik
- Befundbericht mit Trainingsempfehlung

Ziel des Sportchecks

Mit dem Sportcheck wird sichergestellt, dass bei Ihnen alles in Ordnung ist, bevor Sie wieder mit dem Sport beginnen. Die Sportmediziner geben zudem Trainingsempfehlungen, welche Sportart und Belastungsdosierung für die jeweilige Personengruppe besonders geeignet ist. Die sportmedizinische Untersuchung ist dabei für Hobby-, Breiten- und Leistungssportler sowie für Personen mit Vorerkrankungen ein sinnvolles Angebot. Der Test umfasst den gesamten Körper aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln und damit alles, was bei Bewegung und Sport besonders beansprucht wird.



Wie Sie an den geförderten Sportcheck kommen

Unterstützung durch die Krankenkasse

Mussten die Kosten einer solchen Untersuchung bisher von den Patientinnen und Patienten selbst getragen werden, so haben die Krankenkassen die Zeichen der Zeit erkannt, weiten ihre Leistungen zur Unterstützung des Sports kontinuierlich aus und übernehmen inzwischen vermehrt die Kosten dieser Untersuchung. Unten abgebildete Krankenkassen beteiligen sich als Partner der Deutschen Gesellschaft für

Sportmedizin und Prävention und erstatten ihren Patientinnen und Patienten inzwischen einen Großteil der sportmedizinischen Untersuchung, wenn Sie einen von der DGSP empfohlenen Sportmediziner aufsuchen.

Übersicht der DGSP-empfohlenen Sportmediziner

Die Übersicht der DGSP-empfohlenen Sportmediziner erreichen Sie im Internet unter sportmediziner.dgsp.de.

Zu den ersten Partnerkrankenkassen der DGSP zählen



(kooperiert mit den DGSP-Landesverbänden)

Wissenschaft, Forschung, Praxis

Unser Leitbild

Wissenschaftliche Evidenz, Qualität und Erfahrung haben bei unserer Tätigkeit in der Bewegungs- und Sportmedizin höchste Priorität. Die DGSP fördert und kommuniziert interdisziplinäre wissenschaftliche Forschungsarbeit als eine Grundvoraussetzung für die Identifikation des Faches „Sportmedizin“. Wir bieten unseren Mitgliedern Aus-, Weiter- und Fortbildung nach wissenschaftlichen Erkenntnissen. Kontinuierliche und evaluierte Fortbildung betrachten wir als Voraussetzung fachlicher Kompetenz. Wir bieten allen Menschen, die mit unserer



Organisation und unseren Themen verbunden sind, sportmedizinische Kompetenz auf höchstem Niveau. Die DGSP vereint ein differenziertes Dienstleistungsspektrum, insbesondere auch bei organisatorischen und wirtschaftlichen Fragen.

Unsere Stärke

Die Stärke der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention liegt am interdisziplinären Netzwerk, das die Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung in die Praxis überführt. Das sorgt für einen stetigen Informationsaustausch aller an Wissenschaft, Forschung und Praxis beteiligter Anspruchsgruppen.



Was Ärzte von uns haben

Vorteile einer Mitgliedschaft

- Mit der Zusatzbezeichnung Sportmedizin besitzen Sie Kompetenz für den Zukunftsmarkt Gesundheit und Prävention sowie einen besonderen Wettbewerbsvorteil.
- Zugang zum sportmedizinischen Netzwerk in Deutschland und zu exklusiven DGSP-Zertifikaten und -Marketinginstrumenten.
- Ermäßigte Teilnahmegebühren für den zweijährlich stattfindenden Deutschen Sportärztekongress, dem führenden Fachkongress der deutschsprachigen Sportmedizin.
- Ermäßigte Teilnahmegebühren an bundesweiten sportmedizinischen Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen, wie z. B. für die Zusatzbezeichnung Sportmedizin, teilweise für Mitglieder exklusiv.
- Kostenloses Abonnement der 11x im Jahr verlegten Deutschen Zeitschrift für Sportmedizin (Auflage 11.500 Exemplare).



- Regelmäßiger Bezug des DGSP-Newsletters mit exklusiven Informationen rund um die Sportmedizin in Deutschland.
- Beteiligung, Teilhabe und Mitgestaltung an der Meinungsbildung zu sportmedizinischen Fragen und Mitarbeit im DGSP-Landesverband bzw. darüberhinaus im demokratischen Verbandsprozess auf Bundesebene, zum Beispiel als Experte, Referent oder Delegierter.
- Lukrative Kooperationsangebote und Rabatte bei DGSP-Partnern, exklusiv für Mitglieder.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag in einem DGSP-Landesverband liegt zumeist unter 100 Euro und ist in voller Höhe steuerlich absetzbar.

Was Patienten von uns haben

Know-how

Die DGSP ist die medizinische Fachgesellschaft für Gesundheit bei und durch körperliche Aktivität, Bewegung und Sport. Wir vertreten Ziele in Praxis, Lehre, Forschung, Gesundheits- und Verbandspolitik. Und das bereits seit 1912!



Stellungnahmen und Leitlinien

Die Gremien und Ad-hoc-Kommissionen der DGSP beziehen zu sportmedizinisch relevanten Themen Stellung. Die DGSP zeichnet sich ebenfalls für die Leitlinie zur sportmedizinischen Vorsorgeuntersuchung verantwortlich, nach der sich Sportmediziner richten.

DGSP-Qualifikationen

Für Patientinnen und Patienten belegen die Qualifikationen der Deutschen

Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention die sportmedizinische Fachkenntnis der zertifizierten Ärzte sowie Institute. Die Qualifikationen werden wie folgt unterschieden:

- *DGSP-empfohlener Sportmediziner*
- *DGSP-Experte/Expertin für sportmedizinische Laktat-Leistungsdagnostik*
- *DGSP-Qualitätssiegel sportmedizinische Laktat-Leistungsdagnostik für Institute.*



Die DGSP-Landesverbände



Kontakt zu allen DGSP-Landesverbänden
im Web unter landesverbaende.dgsp.de.

Ihr Bundesverband

**Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin und
Prävention (Deutscher Sportärztebund) e.V.**

Königswarterstraße 16
60316 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 4071 — 412

Fax: +49 69 4071 — 859

dgsp@dgsp.de • www.dgsp.de



Ihr DGSP-Landesverband